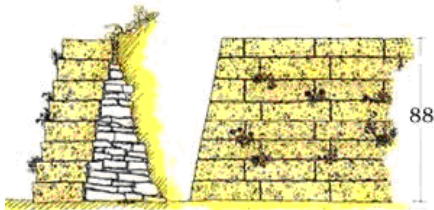
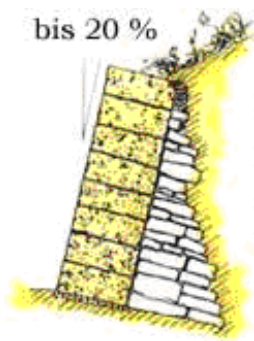


## Verarbeitung von Tuff Mauersteinen und Blockstufen



Trockenmauer (Trocken = ohne Mörtel)  
Bedarf: 24 Steine/m<sup>2</sup> Kantenvorsprünge belassen  
oder schräg behauen



bis 20 %

Alternative  
mit schräg  
gesetzten  
Steinen nur  
bei geradem  
Mauer-  
verlauf  
möglich.

Tuffstein ist seit jeher ein attraktives und vielseitig eingesetztes Material im Garten und Landschaftsbau. Gerade die neuen Trends in der Gestaltung des baulichen und gartenarchitektonischen Außenbereichs haben die Nachfrage nach den gestaltungsvielseitigen und farblich interessanten Natursteinen deutlich verstärkt.

Nachfolgend soll auf die Verfahrensweisen hingewiesen werden, die sich in der Anwendungspraxis bewährt haben und deshalb als fach- und sachgerechte Ausführung gelten können.

1. Wegen der materialtypischen Saugwirkung bei Tuffsteinen ist Staunässe in jedem Fall zu vermeiden. Deshalb müssen Tuff-Produkte vor aufsteigender und nachdrückender Feuchtigkeit geschützt werden.

2. Werden Tuff-Produkte mit Erdreich oder ähnlichen Materialien hinterfüllt, ist immer eine Trennschicht einzubauen ( Trennfolie, Sickerschicht und Drainage )

- **Tuffmauern** müssen schichtweise mit gleichzeitiger Hinterfüllung aufgebaut werden.
- **Vermörtelte Mauern** sind mit Trasszementmörtel herzustellen und mit einer Abdeckplatte zu versehen.

Diese Verarbeitungsarten gelten auch für Tuffblockstufen

Stufen  
Format 16/37/80  
Stufen Schnitt

